

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro 100
	Bearbeiter/in	Wolfgang Eichner
	Telefon (0202)	+49 202 563 5451
	Fax (0202)	+49 202 563 8049
	E-Mail	wolfgang.eichner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	07.06.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/0731/24/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium 26.06.2024 BV Elberfeld		
Beschlussqualität Entgegennahme o. B.		
Große Anfrage zur Sperrung Fußweg Köbo-Haus - Antwort der Verwaltung		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Elberfeld vom 04.06.2024, Drucksache Nr. VO/0731/24

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird entgegengenommen.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Frage 1: Wann wird dieser Fußweg nun endlich fertiggestellt sein?

Frage 2: Ist eine Bauzeit von 7 Jahren für ein solches Teilstück üblich?

Die Fragen zu 1. und 2. werden zusammen wie folgt beantwortet:

Der BV ist bekannt, dass es sich hier um die Baumaßnahme eines privaten Dritten handelt.

Wie in der Vergangenheit über Controlling- und Sachstandsberichte zum Projekt Döppersberg fortlaufend berichtet, kann der Gehweg am Köbo-Haus erst fertiggestellt werden, wenn die Sanierung des Köbo-Hauses abgeschlossen ist. Die Kellerabdichtung auf der Gebäudesüdseite, und damit unter dem Gehweg, ist seitens des Eigentümers immer noch nicht fertiggestellt, in Folge dessen konnte der Eigentümer auch nicht am Gehweg weiterarbeiten.

Nach dessen Aussage gebe es offenbar fachliche Ausführungsschwierigkeiten mit der vom Eigentümer beauftragten Baufirma, seit einigen Wochen gibt der Eigentümer keine Fertigstellungsprognosen mehr zum Gehweg ab.

Die Frage nach der Fertigstellung der Kellerabdichtung als Voraussetzung für den Bau des Gehweges hat die Verwaltung in der Vergangenheit immer wieder an den Eigentümer des Köbo-Hauses herangetragen mit dem Ergebnis, dass sämtliche zugesagten Fertigstellungstermine nicht eingehalten wurden.

Der BV ist ebenfalls bekannt, dass das Gehweggrundstück dem Köbo-Haus-Eigentümer gehört (ein Teil des Gebäudekellers liegt unter dem Gehweg). Somit hat die Stadt nur die Möglichkeit die vereinbarte Pönale aus dem Vertrag zwischen Eigentümer und Stadt bezüglich der Gehwegfertigstellung in Anspruch zu nehmen, was auch vollzogen wird.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Mit der Beantwortung der Großen Anfrage sind keine Auswirkungen auf den Klimaschutz verbunden.